

390158-2026 - Licitación

Alemania – Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación – Planungsleistungen Projekt Anbau „Ratssaal“ und Umbau “Mehrgenerationentreff” Kallstadt

OJ S 108/2026 08/06/2026

Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Servicios

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Verbandsgemeindeverwaltung Freinsheim, Ortsgemeinde Kallstadt

Correo electrónico: vergabe@vg-freinsheim.de

Naturaleza jurídica del comprador: Organismo de Derecho público bajo el control de una autoridad local

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Planungsleistungen Projekt Anbau „Ratssaal“ und Umbau “Mehrgenerationentreff” Kallstadt

Descripción: Die Ortsgemeinde Kallstadt beabsichtigt, im Rahmen des Konzepts "Neue Ortsmitte Kallstadt" eine Neugestaltung des Dorfkerns vorzunehmen. Hierzu wurde im Vorfeld bereits Vorplanungen erbracht, die nunmehr umgesetzt werden sollen. Die hierzu erforderlichen Planungsleistungen, Ingenieurleistungen und Leistungen der Bauüberwachung sind Gegenstand dieser Ausschreibung.

Identificador del procedimiento: f7c266d2-f162-4ad2-8a74-b086540b9291

Identificador interno: 2026-06

Tipo de procedimiento: Negociado con publicación previa de un anuncio de licitación / licitación con negociación

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71240000 Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación

2.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Kallstadt

Código postal: 67169

Subdivisión del país (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

País: Alemania

Información complementaria: siehe Ausschreibungsunterlagen

2.1.4. Información general

Información complementaria: Das Verhandlungsverfahren wird in zwei Phasen durchgeführt:

Phase 1 - Teilnahmewettbewerb: Interessierte Unternehmen sind in der derzeit stattfindenden Phase 1 zur Beteiligung am Teilnahmewettbewerb aufgefordert. Auf der Grundlage der in den Vergabeunterlagen dargestellten Vorgehensweise und Beurteilungskriterien werden unter allen grundsätzlich geeigneten Bewerbern im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs mindestens

3 und maximal 4 ausgewählt, die zur Abgabe eines (verbindlichen) Angebots aufgefordert werden. Phase 2 - Angebots- und Verhandlungsphase: Die Teilnehmer der 2. Stufe werden aufgefordert, ihre Angebote (Erstangebote) unter Beachtung der in den Vergabeunterlagen dargestellten Parameter abzugeben. Dazu ist die vorgegebene Excel-Liste ausgefüllt abzugeben. Sollte diese Excel-Liste nicht ausgefüllt abgegeben werden, ist der Bieter vom Verfahren auszuschließen. Der weiter geforderte Inhalt der Angebote ist in den Vergabeunterlagen dargestellt. Im weiteren Verlauf haben die Bieter ihre Konzepte, das vorgesehene Team, das die ausgeschriebenen Leistungen erbringen wird, im Rahmen einer Bieterpräsentation vorzustellen. Die ersten Angebote werden auf Grundlage der Zuschlagskriterien bewertet. Auf dieser Grundlage wird ein Bieterranking erstellt. Das erste Angebot muss bereits verbindlich sein. Die Vergabestelle behält sich vor, bereits auf das erste Angebot den Zuschlag zu erteilen. Die Vergabestelle behält sich weiter vor, im Rahmen des an die erste Wertung anschließenden Verhandlungsverfahrens sukzessive weniger gut platzierte Bieter auszuschließen, nur mit einzelnen, anhand der Wertung besser platzierten Bietern in (weitere) Verhandlungen zu treten und Endverhandlungen nur mit einem Unternehmen zu führen. Die Vergabestelle behält sich auch vor, das erste und die ggf. folgenden Verhandlungsgespräche im Rahmen einer Videokonferenz durchzuführen. Nach ggf. erfolgter Durchführung der Verhandlungen sowie Prüfung und Wertung der Angebote wird dem auf Grundlage der Zuschlagskriterien wirtschaftlichsten Angebot der Zuschlag erteilt. Die Bewertung des Angebots und die Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt auf der Grundlage der in den Vergabeunterlagen dargestellten Bewertungsmatrix. [1.]

Landestariftreuegesetz - LTTG Rheinland-Pfalz Die Bieter/Bewerber haben die Verpflichtung das Landestariftreuegesetz (LTTG) Rheinland-Pfalz zu beachten und einzuhalten. Das Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz - LTTG) verpflichtet öffentliche Auftraggeber, öffentliche Aufträge nur an solche Unternehmen zu vergeben, die bei der Angebotsabgabe schriftlich eine Tariftreueerklärung bzw. eine Mindestentgelterklärung vorlegen. Bei Fehlen der Mindestentgelterklärung bei Angebotsabgabe ist das Angebot von der Wertung auszuschließen. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher einzureichen. [2.] Die Angebotsunterlagen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.subreport.de) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Angebots auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte, Aktualisierungen der Vergabeunterlagen) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Die Bieter/Bewerber haben sich bis zur Angebotsfrist auf dem Laufenden zu halten. Die Vergabeunterlagen sind wesentlicher Vertragsbestandteil und beschreiben bereits einen wesentlichen Teil der ausgeschriebenen Leistung. [3.] Unteraufträge: Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Dritten ausführen zu lassen, hat er diese Leistungen in seinem Angebot zu benennen, sowie die vorgeschlagenen Unterauftragnehmer mit Namen, gesetzlichen Vertretern und Kontaktdaten, anzugeben. Hierzu ist der Vordruck „235 Verzeichnis der Leistungen Kapazitäten anderer Unternehmen“ zu verwenden. Die Auftraggeberin behält sich vor, von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, zu verlangen, nachzuweisen, dass ihnen die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen. Sofern erst nach Zuschlagserteilung eine Unterauftragsvergabe in Betracht gezogen wird, bedarf diese der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Auftraggeberin. Jeder Unterauftragnehmer hat den Vordruck „236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“ auszufüllen. Dieser ist mit dem Angebot einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern, deren

Angebote in die engere Wahl kommen zu verlangen nachzuweisen, dass ihnen die erforderlichen Mittel der benannten Unterauftragnehmer tatsächlich zur Verfügung stehen (§ 36 Abs. 1 S. 2 VgV). [4]. Eignungsleihe: Ein Bieter kann in Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, wenn er mit der Einreichung der Eignungsnachweise nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er beispielsweise eine vorbehaltlose und unterschriebene Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt. Zusätzlich ist im Fall der Eignungsleihe eine Erklärung auszufüllen und die gesamtschuldnerische Haftung im Umfang der Eignungsleihe zu erklären. Das in Anspruch genommene Unternehmen hat seine Eignung im Umfang der Eignungsleihe und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auf die gleiche Weise nachzuweisen wie der Bieter. Das zur Eignungsleihe in Anspruch genommene Unternehmen hat dazu eine Erklärung im Umfang der Eignungsleihe einzureichen. [5]. Keine Kostenerstattung: Die Kosten für die Erstellung seines Angebots trägt der Bieter.

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

v gv -

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Documento de contratación

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Planungsleistungen Projekt Anbau „Ratssaal“ und Umbau „Mehrgenerationentreff“ Kallstadt

Descripción: Die Ortsgemeinde Kallstadt beabsichtigt, im Rahmen des Konzepts "Neue Ortsmitte Kallstadt" eine Neugestaltung des Dorfkerns vorzunehmen. In den letzten Jahren wurden hierzu verschiedene Ideen durch Dorfmoderationen und Machbarkeitsstudien eingeholt und diskutiert. Es soll nunmehr in zwei Bauabschnitten folgendes vorgenommen werden: 1. BA Anbau des Ratssaals (Gemeindesaals) incl. Sanitäreinheiten und Abbruch der gegenüberliegenden baulichen Anlagen (Unterstände & Werkstatt Bauhof) 2. BA: Umbau im Bestandsgebäude - Mehrgenerationentreff Die hierzu erforderlichen Planungsleistungen, Ingenieurleistungen und Leistungen der Bauüberwachung sind Gegenstand dieser Ausschreibung. Dabei soll die Planung ganzheitlich erfolgen, An- sowie Umbau soll gemeinsam betrachtet werden; dies auch in Abstimmung mit den umliegenden Freiflächen und des noch anzupassenden Straßenverlaufs. Die vorliegenden unterschiedlichen Geländeniveaus sind zu beachten. Als übergeordnetes Ziel soll das Gebäude der neuen Dorfmitte attraktiv und lebendig mit dem in Kallstadt befindlichen Platz der 100 Weine verzahnt sein sowie eine weitblickende Öffnung zu den Weinbergen erwirken. Eine nachhaltige, innovative Bauweise mit Bedacht auf Kosten & Nutzen sowie eine umfassende Einbindung der örtlichen Gremien und Entscheidungsträger sowie Vorstellung von Konzepten oder Planungsansätzen in Ausschüssen oder Gremien sind gefordert. Der Umfang der geforderten Leistungsphasen nach HOAI sowie Angaben zu voraussichtlichen/anrechenbaren Kosten ergeben sich aus den Ausschreibungsunterlagen. Es wird darauf hingewiesen, dass eine stufenweise Beauftragung vorgesehen ist, wobei die tatsächliche Beauftragung von der Bewilligung beantragter Fördermittel abhängt. Insofern wird darauf hingewiesen, dass die Beauftragung unter dem Vorbehalt der Genehmigung beantragter Fördermittel steht. Identificador interno: LOT-0001 2026-06

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71240000 Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación

5.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Kallstadt

Código postal: 67169

Subdivisión del país (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Fecha de finalización de la duración: 30/06/2027

Duración: otra información: Desconocido

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): no

Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): sí

Información complementaria: #Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Documento de contratación

Información sobre la segunda fase de un procedimiento de dos fases:

Número mínimo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 3

Número máximo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 4

El procedimiento se desarrollará en fases sucesivas. En cada fase, pueden eliminarse algunos participantes

El comprador se reserva el derecho de adjudicar el contrato sobre la base de las ofertas iniciales sin necesidad de más negociaciones

5.1.10. Criterios de adjudicación

Descripción del método que debe utilizarse si la ponderación no puede expresarse mediante criterios: Die Auswahl- und Eignungskriterien der 1. Stufe sowie die Zuschlagskriterien der 2. Stufe ergeben sich auf den Vergabeunterlagen, insbesondere aus den Bewertungsmatrixen der beiden Stufen.

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Dirección de los pliegos de contratación: <https://www.subreport.de/E87558259>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones del procedimiento:

Fecha estimada de envío de las invitaciones a presentar ofertas: 27/07/2026

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://www.subreport.de/E87558259>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada
Plazo de recepción de solicitudes de participación: 13/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente algunos de los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Mit der Ausschreibung angeforderte zwingende Unterlagen werden nicht nachgefordert. Weitere Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: Sí

Facturación electrónica: Permitida

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

Forma jurídica que deba adoptar un grupo de licitadores que resulte adjudicatario de un contrato: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Estructura financiera: Die endgültige Auftragsvergabe erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung beantragter Fördermittel. Grundlage ist ferner gemäß §15 HOAI 2021.

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Información sobre los plazos de revisión: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Von Bewerbern/Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen schriftlich zu rügen. Erklärt der Auftraggeber, dass er der Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung bei der Vergabekammer Rheinland-Pfalz schriftlich einen Nachprüfungsantrag zu stellen. Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Verbandsgemeindeverwaltung Freinsheim, Ortsgemeinde Kallstadt

Número de registro: Leitweg-ID 073325002000-001-65

Dirección postal: Bahnhofstr. 12
Localidad: Freinsheim
Código postal: 67251
Subdivisión del país (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)
País: Alemania
Correo electrónico: vergabe@vg-freinsheim.de
Teléfono: 063539357228
Dirección de internet: <https://www.vg-freinsheim.de>

Funciones de esta organización:

Comprador

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Número de registro: .

Localidad: Mainz

Código postal: 55116

Subdivisión del país (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Teléfono: +49 6131162113

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 4744ae29-ba17-4c73-b3ba-ddd55b8f7d21 - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 16

Fecha de envío del anuncio: 05/06/2026 07:58:05 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 390158-2026

Número de la edición del DO S: 108/2026

Fecha de publicación: 08/06/2026